



## Dank an alle Podologen, Helfer und Sponsoren

Vorbeugen ist das A und O – mit fitten Füßen durch das Leben gehen

### Orthopädie-Schuhtechnik

#### HAARLAMMERT

### Praxis für Podologie

gesundheitshandwerk orthopädieschuhtechnik

**Wir fertigen für Sie**

- Orthopädische Maßschuhe
- Einlagen
- Zurichtungen
- Schuhe für Diabetiker u. Rheumatiker
- Kompressionsstrümpfe u. Bandagen
- med. Fußpflege (podologische Behandlungen)
- Schuhreparaturen

**Jana Witt**

Schuhe

www.schuhe-witt.de

/Jana-Witt-Schuhe

**Wir führen Bequemschuhe die für lose Einlagen geeignet sind.**

Modell: Hegli Taipei (Lackleder)

Modell: Hariet Taipei (Leder)

Sandale Costa

◀ Pantolette Torbole

**Öffnungszeiten:**

Montag - Freitag: 09:00 - 12:30 Uhr & 14:30 - 18:00 Uhr

Samstag: 09:00 - 12:30 Uhr (nur Filiale Emsdetten)

**3 x für Sie da!**

<p><b>Filiale Emsdetten</b></p> <p>Borghorster Str. 95 48282 Emsdetten Tel. 0 25 72 - 98 07 0</p>	<p><b>Filiale Rheine</b></p> <p>Brechtstraße 44 48431 Rheine Tel. 0 59 71 - 96 28 167</p>	<p><b>Filiale Steinfurt</b></p> <p>Waserstr. 16 48565 Steinfurt Tel. 0 25 51 - 53 45</p>
---	---	--

[www.haarlammert.de](http://www.haarlammert.de)

Seit 2004 ist die Podologie ein fester Bestandteil des Healthy Athletes® Programmes der Special Olympics. Dabei liegt der Fokus in erster Linie auf der Fußgesundheit. Während der Special Olympics Hannover 2016 konnten sich die Athleten durch ehrenamtlich engagierte Podologen kostenlos untersuchen lassen, um Fußbeschwerden und Hautkrankheiten vorzubeugen. Die Athleten durchlaufen dabei fünf Stationen. Veranstalter und Ausrichterstadt zogen eine überaus positive Bilanz der Nationalen Spiele für Menschen mit geistiger Behinderung.

Vom 6. bis 10. Juni 2016 gaben 4.800 Athletinnen und Athleten ihr Bestes, unter ihnen auch 351 Unified Partner ohne Behinderung. Unter dem Motto „Gemeinsam stark“ begeisterten sie in 18 Sportarten und dem Wettbewerbsfreien Angebot Besucher, Gäste und die Öffentlichkeit mit ihren sportlichen Leistungen und ihrer Lebensfreude. Mit Familienangehörigen, Trainern und Betreuern, den mehr als 2.200 freiwilligen Helferinnen und Helfern, den Kampf- und Schiedsrichtern und Aktiven beim Wettbewerbsfreien Angebot waren rund 14.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die sportliche Großveranstaltung involviert. In der Veranstaltungswoche kamen 25.000 Besucher zu den 20 Sportstätten und feierten gemeinsam mit den Athletinnen und Athleten die Special Olympics Hannover 2016.

Special Olympics ist mehr als Sport – das erfolgreiche Gesundheitsprogramm Healthy Athletes® ermöglicht allen Athleten kostenlose und umfangreiche Beratungen und Kontrolluntersuchungen, mit dem Ziel, Prävention und Gesundheitsaufklärung zu verbessern.

Seit dem Jahr 2004 gehört in Deutschland die Podologie zum Healthy Athletes® Programm. Fit Feet (Fitte Füße) ist bei Sportveranstaltungen in nahezu allen Ländern etabliert und fester Bestandteil der Special Olympics. Innerhalb des Fit Feet-Programms werden die Füße der Sportler in Bezug auf Fußfehlstellungen und den damit verbundenen Fehlbelastungen, auf Hautveränderungen und die Fußbekleidung beurteilt. Nach der Aufnahme wird zuerst die Fußbekleidung überprüft: Aus



Manfred Berchtold (Bayern),  
 Katy Nassabi(Saarland),  
 Magdalena Schneider (Berlin),  
 Denise Kösters (NRW / Rheine),  
 Mechthild Geismann(NRW / Lüdinghausen),  
 Vera Popp(Baden-Württemberg),  
 Ralf Harlammert (NRW / Emsdetten),  
 Birgit Jürgens (NRW / Emsdetten) (vorne)

welchem Material bestehen die Socken? Aus welchem Material werden die Schuhe hergestellt? „Auffällig ist, dass die Sportler jetzt viel häufiger Baumwollstrümpfe tragen, was sich sehr positiv auf das Feuchtigkeitsmilieu des Fußes auswirkt“, stellt Birgit Jürgens, Podologin und Clinical Director „Fit Feet“, fest. Bedenklich sei allerdings nach wie vor, dass die Schuhe oftmals viel zu groß seien, das könnten bis zu vier Schuhgrößen sein. „Oftmals ist es einfach Unwissenheit. Wir nehmen Fußabdrücke und kontrollieren die Einlagen.

Manchmal sind sie zu alt oder einfach nicht genau angepasst“, so Birgit Jürgens. Im nächsten Schritt werden die Gelenkbeweglichkeit des Fußes untersucht und das Bewegungsspiel des Fußes überprüft. „Häufig stellen wir bei Menschen mit Behinderung eine Überbeweglichkeit der Füße fest, die zu Bewegungseinschränkungen, zu Fehlbelastungen, zur Mehrverhornung an der Haut der Fußsohle oder auch Veränderungen des Hautbildes führen kann,“ so Jürgens.

Die Podologin Mechthild Geismann fügt hinzu: „Untersucht werden auch Hautbeschaffenheit, Fußnägel, Geruch und Hauthygiene. Dazu haben wir entsprechende Bildbroschüren in Leichter Sprache erstellt, die die Athletinnen und Athleten auf einfache Art und Weise auf dem Weg zu fitten Füßen begleiten sollen.“ Werden Probleme festgestellt, überweisen wir den Athleten zur Weiterbehandlung an einen Podologen, Facharzt oder Orthopädienschuhtechniker. Die nächste Station ist die Ganganalyse. Die Teilnehmer gehen dabei mehrmals auf und ab. „Die Haltung des Körpers während des Gehens ist genauso wichtig wie die Details. Wir schauen, ob es bspw. Spitz-, Hohlfüße, O- oder X-Beine oder Fehlstellungen der Wirbelsäule gibt“ so Geismann. Zum

fehlungen und schlagen, wenn notwendig, eine Weiterbehandlung vor. Jeder Teilnehmer erhält seinen ganz eigenen Gesundheitspass in leichter Sprache, in dem alle Bereiche des Healthy Athletes® Programms aufgeführt sind. Schritt für Schritt werden hier alle durchlaufenen Stationen abgehakt und Bemerkungen zugefügt.

Für diese Untersuchungen konnten bei den Special Olympics in Hannover acht Podologen und zehn ehrenamtliche Helfer gewonnen werden. Gesponsert wurde das Projekt außerdem von folgenden Unternehmen (alphabetisch sortiert): Hellmut Ruck GmbH, neubourg skin care GmbH & Co.KG., sanotact GmbH, Schülke & Mayr GmbH. „Als Podologen unterstützen wir das Athletes-Programm Fitte Füße, um die Fußgesundheit von Menschen mit geistiger Behinderung zu verbessern. Gleichzeitig bitten wir alle Podologen, darüber nachzudenken, ob Ihnen eine Unterstützung in den Landesprojekten möglich ist

Wir möchten, dass Menschen mit geistiger Behinderung und deren Betreuer, Trainer und Angehörigen ein stärkeres Bewusstsein für ihre Füße entwickeln und auch hier die Kompetenz und Professionalität von Podologen darstellen. Unser Ziel ist es, Hemmschwellen bei allen Beteiligten abzubauen“, betont Geismann. Ergebnisse des Gesundheitsprogramms Healthy Athletes. 3333 Athleten nahm im Rahmen der Special Olympics Hannover 2016 am Gesundheitsprogramm teil. Durchgeführt wurden im Bereich FIT FETT mehr als 800 Untersuchungen und Beratungen.

Das Durchschnittsalter der Teilnehmer lag bei 29 Jahren und 8 Monaten, 62 Prozent waren männlich. 332 (45%) erhielten eine Empfehlung zur Weiterbehandlung beim Podologen und 141 (19%) zur Weiterbehandlung beim



## Spenden an Kleeblatt Rheine e.V.

Wohnungsauflösung/Haushaltsauflösung



### Wir brauchen:

- Jacken, Hosen, Pullover, T-Shirts, Hemden, Blusen usw.
- Babywäsche, Tischdecken, Bettwäsche, Decken usw.
- Schränke, Betten, Lampen, Bilder, Bücher, Deko - Artikel usw.
- Alte Fahrräder, Waschmaschinen, Mixer, Toaster, usw.

**Ihre Spende kommt Menschen zugute, die durch schwere Krisen, Krankheit oder Arbeitslosigkeit alles verloren haben. Diesen Familien schenken sie neue Hoffnung und eine neue Zukunft.**

Das Kleeblatt Rheine finden Sie auf der Hemelter Straße 57 - 61  
 48429 Rheine • 05 97 1 - 80 19 61 7 • www.kleeblatt-rheine.de

## RAUM AUSSTATTUNG OVERBECK-LEIDIG

Von der Idee über persönliche Beratung und Stoffauswahl bis zur Anfertigung und Montage auf dem Weg zu Ihren

## individuellen Wohn(t)räumen



Raumausstatter-Meister Markus Leidig  
 Raumausstatter-Meisterin Annette Overbeck-Leidig

- Gardinen
- Polsterei
- Teppiche
- Bodenbeläge
- Sonnenschutz
- Insektenschutz

Bahnhofstraße 26, 48477 Hörstel  
 Telefon: 0 54 59 - 82 57 • Telefax: 0 54 59 - 45 92  
 info@overbeck-leidig.de  
 www.overbeck-leidig.de

